

Alamannenmuseum Ellwangen: Jubiläums-Newsletter 8/2021  
28.9.2021

Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden, finden Sie hier die entsprechende PDF-Version:  
[www.ellwangen.de/newsletterpdf](http://www.ellwangen.de/newsletterpdf)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde des Alamannenmuseums,

aus Anlass unseres heutigen „Museumsgeburtstags“ erhalten Sie den Newsletter des Ellwanger Alamannenmuseums heute früher als gewohnt. Heute geht es um folgende Themen:

Corona-Verordnung: Derzeit gilt in Baden-Württemberg die Basisstufe  
20 JAHRE ALAMANNENMUSEUM: Plakatgalerie am Museumseingang  
20 JAHRE ALAMANNENMUSEUM: 7. Ellwanger Alamannen-Forum am 9. und 10. Oktober  
„Kunkelstube im Museum“ am 9. Oktober  
Biografische Führungen am 9. und 10. Oktober  
Vortrag „Das Kreuzsymbol in der Steinzeitarchäologie“ mit Kunstführung am 17. Oktober  
Finissage „Hanne Dittrich – Kreuz-Spiele“ am 24. Oktober  
Biografische Führung am 31. Oktober

Corona-Verordnung: Derzeit gilt in Baden-Württemberg die Basisstufe  
Seit 16. September gilt in Baden-Württemberg die **Basisstufe** (landesweit werden die Zahlen der Warn- oder Alarmstufe nicht erreicht oder überschritten) gilt **3G**: An der Museumskasse ist ein Nachweis zu erbringen, dass Sie gemäß den sogenannten "3G-Regeln" geimpft, genesen oder mit einem maximal 24 Stunden alten negativen Antigen-Schnelltest oder mit einem maximal 48 Stunden alten negativen PCR- Test getestet sind. Ohne diesen Nachweis ist der Zutritt zum Museum nicht möglich. Mehr dazu hier:  
[www.ellwangen.de/museumabseptember2021](http://www.ellwangen.de/museumabseptember2021)

20 JAHRE ALAMANNENMUSEUM: Plakatgalerie am Museumseingang  
Pünktlich zum zwanzigsten Museumsgeburtstag – das Museum wurde am 28. September 2001 eröffnet – sind seit heute noch einmal die Ausstellungsplakate aller bisherigen 35 Sonderausstellungen des Alamannenmuseums am Museumseingang versammelt. Museumsleiter Andreas Gut, der seit Mai 1999 in dieser Funktion für das Museum zuständig ist, ließ beim Aufhängen noch einmal die Höhepunkte Revue passieren, von Ausstellungen wie "Die Reiterkrieger von Pfahlheim" (2001-2004), "Die Ostgoten – Schutzherren der Alamannen" (2008/09), "Die Alamannen auf der Ostalb" (2010/11), "Zwei Brüder, ein Kloster" (2014), "Bernstein – Gold der Germanen" (2015/16) bis zu "Goldblattkreuze" (2017/18) und "Der Münzschatz von Ellwangen" (2019/20). Die Plakate sollen nun für längere Zeit gezeigt werden und auf diese Weise dokumentieren, was in zwanzig Jahren im Alamannenmuseum passiert ist. Aktuell ist noch bis 24. Oktober die Sonderausstellung "Hanne Dittrich – Kreuz-Spiele" in Kombination mit den schönsten Goldblattkreuzen des Museums zu sehen. Auf der Homepage des Museums ist ab sofort auch eine Liste der bisherigen Sonderausstellungen zu finden Mehr dazu hier:  
[www.ellwangen.de/plakatgalerie](http://www.ellwangen.de/plakatgalerie)

20 JAHRE ALAMANNENMUSEUM: 7. Ellwanger Alamannen-Forum am 9. und 10. Oktober  
Am Samstag und Sonntag, 9. und 10. Oktober, findet zum 7. Mal das Ellwanger Alamannen-Forum statt. Dabei steht jeweils ein besonderes Thema aus der Lebenswelt der Alamannen im Mittelpunkt. Im Rahmen des 20-jährigen Bestehens des Museums, bei dem die Funde aus Lauchheim-Mittelhofen im Mittelpunkt stehen, dreht sich diesmal Alles um das Alltagsleben im frühmittelalterlichen Dorf, das Thema lautet „Leben an der Jagst – Alltag im Dorf“. An diesem Wochenende beleben die Darsteller der seit 2020 bestehenden Museumsgruppe „Alamanni“ und ihre Freunde das Alamannenmuseum und zeigen ihre Kunst. Die Besucher finden an verschiedenen Themenstationen viel Wissenswertes zum

Anfassen, Ausprobieren und Erleben vor. Wie sah wohl der Alltag in einem alamannischen Dorf aus? Nun, das war sicherlich abhängig von der Jahreszeit in der man das Dorf besuchte. Vielleicht kam ja im Herbst, kurz vor dem Winter, noch einmal ein Händler in das Dorf, der Sachen mitbrachte, die man selbst nicht herstellen konnte. Bei ihm konnte man kostbaren Schmuck, edle Stoffe oder feine Gläser erstehen. Aber nur, wenn man über das nötige Kleingeld verfügte. Und woher kam nun dieses Geld? Schauen Sie doch dem Münzschläger bei seiner Arbeit zu und fragen den Händler nach seinen Handelsbeziehungen. Danach kann man seine Einkäufe nach Hause tragen. Werfen Sie doch bei dieser Gelegenheit einen Blick in eine alamannische Wohnstube. Hier erfahren Sie auch, wie in den zwanzig Jahren des Bestehens des Museums neue Erkenntnisse unsere Sicht auf die Lebenswelt der Alamannen verändert haben. Dabei erfahren Sie auch, wie aufwendig es ist, die Dinge einzeln von Hand herzustellen, die es braucht, um diese Welt wieder lebendig werden zu lassen. Neben dem Haus finden Sie gleich unseren Alamannengarten. Hier wachsen Pflanzen, die uns auch heute noch bekannt vorkommen. Aber auch solche, die die meisten von uns nicht mehr kennen. Daraus kann man einen leckeren Eintopf kochen. Woher das Rezept stammt? Fragen Sie einfach. Sie werden überrascht sein. Das 7. Ellwanger Alamannen-Forum bietet somit wieder ein „buntes“ Programm. Bei dieser Veranstaltung ist nur der übliche Eintritt zu entrichten. Der vierseitige Programmflyer kann auf der Homepage des Museums abgerufen werden.

Mehr dazu hier:

[www.ellwangen.de/7.eaf](http://www.ellwangen.de/7.eaf)

„Kunkelstube im Museum“ am 9. Oktober

Im Rahmen des 7. Ellwanger Alamannen-Forums findet am Samstag, 9. Oktober, von 15-17 Uhr auch die „Kunkelstube im Museum“ statt, ein offenes Treffen für alle, die am Spinnen von Tier- und Pflanzenfasern interessiert sind. Der Eintritt zur Kunkelstube ist frei, für die Ausstellungen des Museums ist der übliche Eintritt zu entrichten. Mehr dazu hier:

[www.ellwangen.de/kunkelstube](http://www.ellwangen.de/kunkelstube)

Biografische Führungen am 9. und 10. Oktober

Am Samstag, 9. Oktober, sowie am Sonntag, 10. Oktober, bietet das Alamannenmuseum jeweils um 15 Uhr eine Biografische Führung durch die Museumsausstellung im Rahmen des 7. Ellwanger Alamannen-Forums an. Bei dieser Reihe treffen die Museumsbesucher auf einen Führer in alamannischer Gewandung, welcher bei einem Rundgang durch das Museum sich selbst und die Lebensumstände in der Zeit der Alamannen vorstellt. Bei dieser Führung ist nur der übliche Eintritt zu entrichten. Mehr dazu hier:

[www.ellwangen.de/biografischefuehrung](http://www.ellwangen.de/biografischefuehrung)

Vortrag „Das Kreuzsymbol in der Steinzeitarchäologie“ mit Kunstführung am 17. Oktober

Im Begleitprogramm zur Sonderausstellung „Hanne Dittrich – Kreuz-Spiele“ Ausstellung bietet das Alamannenmuseum am Sonntag, 17. Oktober, um 15 Uhr einen Vortrag von Museumsleiter Andreas Gut mit dem Titel „Das Kreuzsymbol in der Steinzeitarchäologie – zum Werk der Prähistorikerin Marie E. P. König (1899-1988)“ an. Anschließend führt Hanne Dittrich in der Ausstellung. Mehr dazu hier:

[www.ellwangen.de/kreuzspiele2021](http://www.ellwangen.de/kreuzspiele2021)

Finissage „Hanne Dittrich – Kreuz-Spiele“ am 24. Oktober

Die Finissage zur Ausstellung findet am Sonntag, 24. Oktober, um 15 Uhr im Beisein der Künstlerin statt. Dabei ist der Eintritt frei. Zur Ausstellung erscheint das Buch „Intuition und Zufall – von der spontanen Zeichnung zum Bild“, das im Alamannenmuseum zum Preis von 25 Euro erhältlich ist. Mehr dazu hier:

[www.ellwangen.de/kreuzspiele2021](http://www.ellwangen.de/kreuzspiele2021)

Biografische Führung am 31. Oktober

Eine weitere Biografische Führung durch die Museumsausstellung bietet das Alamannenmuseum am Sonntag, 31. Oktober, um 15 Uhr an. Bei dieser Reihe treffen die Museumsbesucher auf einen Führer in

alamannischer Gewandung, welcher bei einem Rundgang durch das Museum sich selbst und die Lebensumstände in der Zeit der Alamannen vorstellt. Bei dieser Führung ist nur der übliche Eintritt zu entrichten. Mehr dazu hier:

[www.ellwangen.de/biografischefuehrung](http://www.ellwangen.de/biografischefuehrung)

Alle seit Januar 2016 erschienenen Newsletter können auch auf der Homepage des Alamannenmuseums im PDF-Format nachgelesen werden. Mehr dazu hier:

[www.ellwangen.de/newsletterpdf](http://www.ellwangen.de/newsletterpdf)

Unsere aktuellen Termine finden Sie stets auf unserer Internetseite [www.alamannenmuseum-ellwangen.de](http://www.alamannenmuseum-ellwangen.de) (Bereich Aktuelles).

Besuchen Sie uns auch bei Facebook.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Gut M.A.  
Museumsleiter

Abmelden

Wir möchten Ihnen unsere Informationen nur mit Ihrem Einverständnis zusenden. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, genügt es, wenn Sie uns diese E-Mail mit dem Betreff "Abmelden" zurücksenden!

Alamannenmuseum Ellwangen  
Haller Straße 9  
73479 Ellwangen  
Telefon +49 7961 969747  
Telefax +49 7961 969749  
[alamannenmuseum@ellwangen.de](mailto:alamannenmuseum@ellwangen.de)  
[www.alamannenmuseum-ellwangen.de](http://www.alamannenmuseum-ellwangen.de)

Öffnungszeiten

Di-Fr 14-17 Uhr

Sa, So 13-17 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Träger: Stadt Ellwangen (Jagst), Spitalstraße 4, 73479 Ellwangen, [www.ellwangen.de](http://www.ellwangen.de)